

## Benchmarking von SAP BW Systemen...

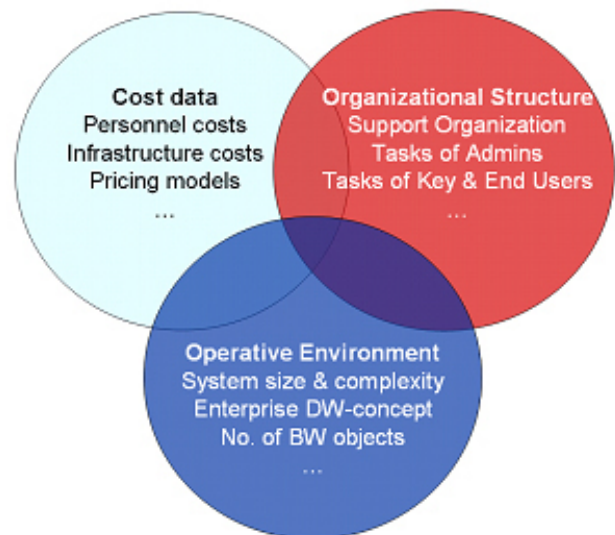
### ... Bewerten und vergleichen Sie die laufenden Kosten Ihres BW-Systems

Das Benchmark Institut Würzburg (BIW) erstellt eine **weltweite Benchmark-Datenbank** für SAP BW-Implementierungen. Das Hauptziel des Benchmark ist, einen **Vergleich der Betriebskosten** von SAP BW-Systemen zu ermöglichen und somit eine Hilfestellung in der Bewertung von Marktpreisen zu geben. Der **Benchmark** berücksichtigt die speziellen Merkmale von Data-Warehouse-Systemen und garantiert einen hohen Grad an Objektivität. Um die benötigten System- und Kostendaten zu erhalten, kommen standardisierte und automatisierte Evaluationsmethoden zum Einsatz.

## Benchmarking von SAP BW-Systemen erfordert spezielle Methoden

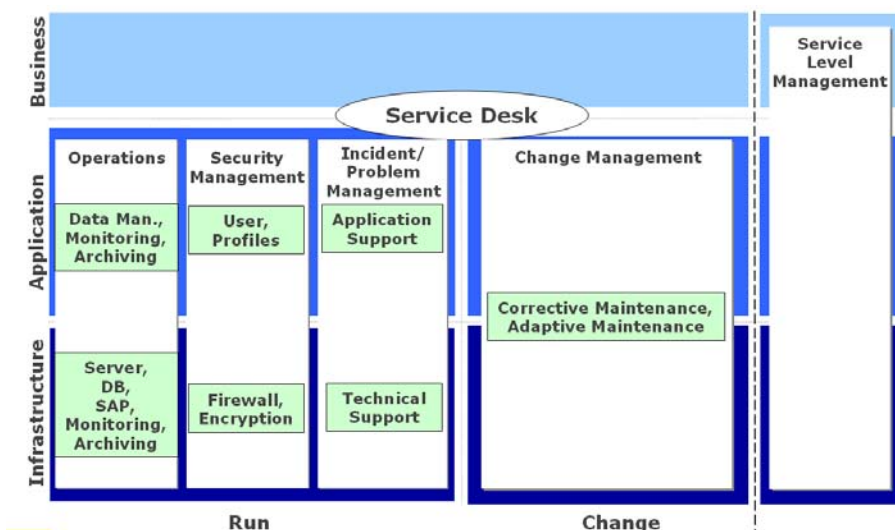
Der Benchmark einer Data-Warehouse-Anwendung, wie zum Beispiel SAP BW, erfordert eine Benchmarking-Methode, die an die spezifischen Systemeigenschaften angepasst ist. Viele konventionelle Benchmarks scheitern an diesem Punkt.

- SAP BW ist nicht einfach ein weiteres ERP-Modul, sondern ein zusätzliches System mit **eigener Hardware** und **Support-Infrastruktur**.
- In analytischen Systemen wie SAP BW gibt es andere Kostentreiber als in operativen Systemen.
- Die Struktur des Personalaufwands unterscheidet sich von ERP-Systemen.
- Die Objektwartung ist teilweise ortsgebunden (z.B. Abfragen). Die Entwicklungs- und Wartungskosten werden somit auf mehrere Posten verteilt.
- Dispositive Systeme besitzen lebendige Datenmodelle. Die Anpassungszyklen sind schneller und für Wartungsaufgaben wird fachliches Wissen benötigt.
- Sowohl der Support-Ansatz als auch das Problemmanagement sind speziell. ERP ist eher passiv (Calls, Tickets), BW ist aktiv (Monitoring, load processes).
- SAP BW besitzt ein spezielles User Konzept (Administrator, Key-User, End-User).



Die Einflussfaktoren für den SAP BW-Benchmark

Der BIW-Benchmark beinhaltet standardisierte Methoden um diesen spezifischen Eigenschaften zu begegnen. Die Sammlung der benötigten Daten wird mit zwei verschiedenen Methoden durchgeführt:



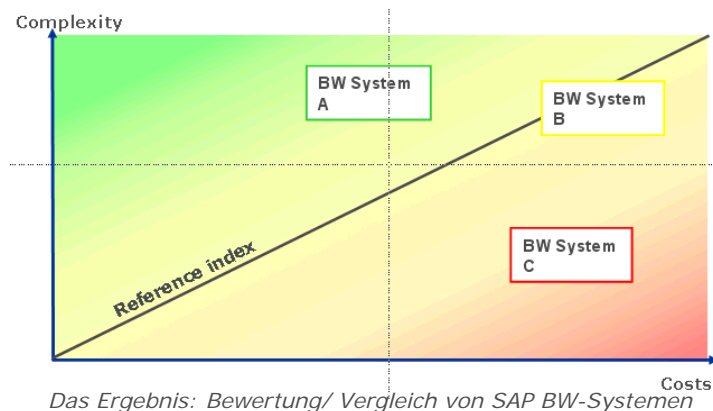
Der Fragebogen für die Betriebskosten basiert auf der ITIL-Klassifizierung

Die Messung von Systemgröße und -komplexität wird unter Nutzung der **RBE Plus™**-Technologie automatisch durchgeführt. Sie liefert Daten über die Anzahl relevanter BW Objekte (InfoProviders, InfoSources, Source Systems, Planning Objects, etc.), sowie über die Nutzung des BW-Systems (Request Logs, Reporting Agent Logs, genutzte Produktfunktionen, etc.). Die Betriebskosten des SAP BW-Systems werden im Rahmen eines Fragebogens ermittelt. Der Fragebogen beruht auf der IT Infrastructure Library (ITIL), und garantiert eine standardisierte und allgemein akzeptierte Klassifizierung von SAP BW-spezifischen Kostenpunkten.

## BW Benchmark – Das einzigartige Angebot

System- und Kostendaten, vereint in der BIW Benchmark-Datenbank, vermitteln ein klares Bild über die SAP BW-Installation und bieten vergleichbare Ergebnisse.

- Die automatisierte Systemanalyse bietet **objektive und detaillierte Systeminformationen** über SAP BW-Installationen.
- Die Kosten- und Preisanalyse ist **ITIL-basiert** und berücksichtigt die speziellen Anforderungen analytischer Systeme.
- Eine Klassifizierung eines Systems ermöglicht den Effizienz-Vergleich mit Mitbewerbern.
- **Höchste Geheimhaltung** der System- und Kostendaten ist garantiert.
- Die detaillierte System- und Kostenanalyse gibt **Hinweise für Verbesserungen**.



## Über uns

Das Benchmark Institut Würzburg ist ein Joint Venture zwischen BARC und IBIS Prof Thome AG:



Das **Business Application Research Center** bietet neutrale und fundierte Produktevaluation und betreibt Marktforschung in den Bereichen Business Intelligence, Enterprise Content Management, Customer Relationship Management, Supply Chain Management, Prozessmanagement sowie Projektmanagement. BARC-Tagungen und Seminare geben einen konzentrierten Eindruck aller relevanten Anbieter im Markt für Business Intelligence und Enterprise Content Management.



Die **IBIS Prof. Thome AG** entwickelt innovative Lösungen für die anforderungsgerechte Integration von Organisation und Informationsverarbeitung. Das thematische Spektrum reicht von der effektiven Erforschung bis zum effizienten Projekteinsatz von Methoden und Werkzeugen für E-Commerce, ERP, CRM, SCM und BI.

## Kontakt



BUSINESS  
APPLICATION  
RESEARCH  
CENTER

Dirk Friedrich  
Analyst

BARC GmbH  
Wiesenweg 31  
D-97084 Würzburg  
Germany

Tel. +49 (0)931/880651-0  
Fax +49 (0)931/880651-28

[dfriedrich@barc.de](mailto:dfriedrich@barc.de)  
[www.barc.de](http://www.barc.de)



Prof. Thome

Mergentheimer Str. 76a  
97082 Würzburg

Dipl.-Kfm.  
**Stefan Zöller**

Phone: +49 931 79686-18  
Fax: +49 931 79686-10

[zoeller@ibis-thome.de](mailto:zoeller@ibis-thome.de)  
[www.ibis-thome.de](http://www.ibis-thome.de)